1 Name des Steuerpflichtigen bzw. der Gesellschaft/Gemeinschaft/Körperschaft

2 Vorname

Anlage EÜR

Bitte für jeden Betrieb eine gesonderte Anlage EÜR einreichen!

3 **(Betriebs-)Steuernummer** | 77 | 14 | 1 |

Einnahmenüberschussrechnung

nach § 4 Abs. 3 EStG für das Kalenderjahr 2014 | 99 | 15 |

4 **davon abweichend** Beginn 131 | 2014 | Ende 132

5	Art des Betriebs	100	
6	Rechtsform des Betriebs		
7	Einkunftsart	103	Land- und Forstwirtschaft = 1, Gewerbebetrieb = 2, Selbständige Arbeit = 3
8	Betriebsinhaber	104	Stpfl./Ehemann/Lebenspartner(in) A = 1, Ehefrau/Lebenspartner(in) B = 2, Beide Ehegatten/Lebenspartner(innen) = 3

9	Wurde im Kalenderjahr/Wirtschaftsjahr der Betrieb veräußert oder aufgegeben? (Bitte Zeile 78 beachten)	111	Ja = 1
10	Wurden im Kalenderjahr/Wirtschaftsjahr Grundstücke/grundstücksgleiche Rechte entnommen oder veräußert?	120	Ja = 1 oder Nein = 2

1. Gewinnermittlung

Betriebseinnahmen

99	20

			EUR Ct
11	Betriebseinnahmen als umsatzsteuerlicher **Kleinunternehmer** (nach § 19 Abs. 1 UStG)	111	
12	davon nicht steuerbare Umsätze sowie Umsätze nach § 19 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 und 2 UStG	119	*(weiter ab Zeile 17)*
13	Betriebseinnahmen als **Land- und Forstwirt,** soweit die Durchschnittssatzbesteuerung nach § 24 UStG angewandt wird	104	
14	Umsatzsteuerpflichtige Betriebseinnahmen	112	
15	Umsatzsteuerfreie, nicht umsatzsteuerbare Betriebseinnahmen sowie Betriebseinnahmen, für die der Leistungsempfänger die Umsatzsteuer nach § 13b UStG schuldet	103	
16	Vereinnahmte Umsatzsteuer sowie Umsatzsteuer auf unentgeltliche Wertabgaben	140	
17	Vom Finanzamt erstattete und ggf. verrechnete Umsatzsteuer	141	
18	Veräußerung oder Entnahme von Anlagevermögen	102	
19	Private Kfz-Nutzung	106	
20	Sonstige Sach-, Nutzungs- und Leistungsentnahmen	108	
21	Auflösung von Rücklagen und Ausgleichsposten (Übertrag aus Zeile 88)		
22	**Summe Betriebseinnahmen** (Übertrag in Zeile 71)	159	

Betriebsausgaben

99	25

			EUR Ct
23	Betriebsausgabenpauschale **für bestimmte Berufsgruppen** und/oder Freibetrag nach § 3 Nr. 26, 26a und/oder 26b EStG	190	
24	Sachliche Bebauungskostenpauschale für **Weinbaubetriebe**/ Betriebsausgabenpauschale für **Forstwirte**	191	
25	Waren, Rohstoffe und Hilfsstoffe einschl. der Nebenkosten	100	
26	Bezogene Fremdleistungen	110	
27	Ausgaben für eigenes Personal (z. B. Gehälter, Löhne und Versicherungsbeiträge)	120	

Absetzung für Abnutzung (AfA)

28	AfA auf unbewegliche Wirtschaftsgüter (ohne AfA für das häusliche Arbeitszimmer)	136	
29	AfA auf immaterielle Wirtschaftsgüter (z. B. erworbene Firmen-, Geschäfts- oder Praxiswerte)	131	
30	AfA auf bewegliche Wirtschaftsgüter (z. B. Maschinen, Kfz)	130	
	Übertrag (Summe Zeilen 23 bis 30)		

(Betriebs-)Steuernummer

			EUR Ct
	Übertrag (Summe Zeilen 23 bis 30)		
31	Sonderabschreibungen nach § 7g Abs. 5 und 6 EStG	134	
32	Herabsetzungsbeträge nach § 7g Abs. 2 EStG (Erläuterungen auf gesondertem Blatt)	138	
33	Aufwendungen für geringwertige Wirtschaftsgüter nach § 6 Abs. 2 EStG	132	
34	Auflösung Sammelposten nach § 6 Abs. 2a EStG	137	
35	Restbuchwert der ausgeschiedenen Anlagegüter	135	
	Raumkosten und sonstige Grundstücksaufwendungen (ohne häusliches Arbeitszimmer)		
36	Miete/Pacht für Geschäftsräume und betrieblich genutzte Grundstücke	150	
37	Aufwendungen für doppelte Haushaltsführung (z. B. Miete)	152	
38	Sonstige Aufwendungen für betrieblich genutzte Grundstücke (ohne Schuldzinsen und AfA)	151	
	Sonstige unbeschränkt abziehbare Betriebsausgaben		
39	Aufwendungen für Telekommunikation (z. B. Telefon, Internet)	280	
40	Übernachtungs- und Reisenebenkosten bei Geschäftsreisen des Steuerpflichtigen	221	
41	Fortbildungskosten (ohne Reisekosten)	281	
42	Kosten für Rechts- und Steuerberatung, Buchführung	194	
43	Miete/Leasing für bewegliche Wirtschaftsgüter (ohne Kraftfahrzeuge)	222	
44	Beiträge, Gebühren, Abgaben und Versicherungen (ohne solche für Gebäude und Kraftfahrzeuge)	223	
45	Werbekosten (z. B. Inserate, Werbespots, Plakate)	224	
46	Schuldzinsen zur Finanzierung von Anschaffungs- und Herstellungskosten von Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens (ohne häusliches Arbeitszimmer)	232	
47	Übrige Schuldzinsen	234	
48	Gezahlte Vorsteuerbeträge	185	
49	An das Finanzamt gezahlte und ggf. verrechnete Umsatzsteuer (Die Regelung zum 10-Tageszeitraum nach § 11 Abs. 2 Satz 2 EStG ist zu beachten.)	186	
50	Rücklagen, stille Reserven und/oder Ausgleichsposten (Übertrag aus Zeile 88)		
51	Übrige unbeschränkt abziehbare Betriebsausgaben	183	

	Beschränkt abziehbare Betriebsausgaben und Gewerbesteuer		nicht abziehbar EUR Ct		abziehbar EUR Ct
52	Geschenke	164		174	
53	Bewirtungsaufwendungen	165		175	
54	Verpflegungsmehraufwendungen			171	
55	Aufwendungen für ein häusliches Arbeitszimmer (einschl. AfA und Schuldzinsen)	162		172	
56	Sonstige beschränkt abziehbare Betriebsausgaben	168		177	
57	Gewerbesteuer	217		218	
	Kraftfahrzeugkosten und andere Fahrtkosten				
58	Leasingkosten			144	
59	Steuern, Versicherungen und Maut			145	
60	Sonstige tatsächliche Fahrtkosten ohne AfA und Zinsen (z. B. Reparaturen, Wartungen, Treibstoff, Kosten für Flugstrecken, Kosten für öffentliche Verkehrsmittel)			146	
61	Fahrtkosten für nicht zum Betriebsvermögen gehörende Fahrzeuge (Nutzungseinlage)			147	
62	Kraftfahrzeugkosten für Wege zwischen Wohnung und Betriebsstätte; Familienheimfahrten (pauschaliert oder tatsächlich)			142 −	
63	Mindestens abziehbare Kraftfahrzeugkosten für Wege zwischen Wohnung und Betriebsstätte (Entfernungspauschale); Familienheimfahrten			176 +	
64	**Summe Betriebsausgaben** (Übertrag in Zeile 72)			199	

2014AnlEÜR802

(Betriebs-)Steuernummer

Ermittlung des Gewinns

					EUR	Ct
71	Summe der Betriebseinnahmen (Übertrag aus Zeile 22)					
72	abzüglich Summe der Betriebsausgaben (Übertrag aus Zeile 64)			–		
	zuzüglich					
73	– Hinzurechnung der Investitionsabzugsbeträge nach § 7g Abs. 2 EStG aus 2011 (Erläuterungen auf gesondertem Blatt)		180	+		
74	– Hinzurechnung der Investitionsabzugsbeträge nach § 7g Abs. 2 EStG aus 2012 (Erläuterungen auf gesondertem Blatt)		181	+		
75	– Hinzurechnung der Investitionsabzugsbeträge nach § 7g Abs. 2 EStG aus 2013 (Erläuterungen auf gesondertem Blatt)		182	+		
76	– Gewinnzuschlag nach § 6b Abs. 7 und 10 EStG		123	+		
	abzüglich					
77	– Investitionsabzugsbeträge nach § 7g Abs. 1 EStG (Erläuterungen auf gesondertem Blatt)		187	–		
78	Hinzurechnungen und Abrechnungen bei Wechsel der Gewinnermittlungsart (Erläuterungen auf gesondertem Blatt)		250			
79	Ergebnisanteile aus Beteiligungen an Personengesellschaften		255			
80	Korrigierter Gewinn/Verlust		290			

			Gesamtbetrag		Korrekturbetrag
81	Bereits berücksichtigte Beträge, für die das Teileinkünfte-verfahren bzw. § 8b KStG gilt	261		262	
82	Steuerpflichtiger Gewinn/Verlust vor Anwendung des § 4 Abs. 4a EStG			293	
83	Hinzurechnungsbetrag nach § 4 Abs. 4a EStG			271 +	
84	**Steuerpflichtiger Gewinn/Verlust**			219	

2. Ergänzende Angaben

99 27

Rücklagen und stille Reserven
(Erläuterungen auf gesondertem Blatt)

			Bildung/Übertragung EUR	Ct		Auflösung EUR	Ct
85	Rücklagen nach § 6c i. V. m. § 6b EStG, R 6.6 EStR	187			120		
86	Übertragung von stillen Reserven nach § 6c i. V. m. § 6b EStG, R 6.6 EStR	170					
87	Ausgleichsposten nach § 4g EStG	191			125		
88	Gesamtsumme	190			124		
			(Übertrag in Zeile 50)			(Übertrag in Zeile 21)	

Rückgängigmachung von Investitionsabzugsbeträgen nach § 7g Abs. 3 und 4 EStG
(Erläuterungen jeweils auf gesondertem Blatt)

			EUR	Ct
89	– in 2011 abgezogen	180		
90	– in 2012 abgezogen	181		
91	– in 2013 abgezogen	182		

3. Zusätzliche Angaben bei Einzelunternehmen

99 29

Entnahmen und Einlagen i. S. d. § 4 Abs. 4a EStG

			EUR	Ct
92	Entnahmen einschl. Sach-, Leistungs- und Nutzungsentnahmen	122		
93	Einlagen einschl. Sach-, Leistungs- und Nutzungseinlagen	123		

2014AnlEÜR803